

per Express.

22. November 1922

Herrn Dr. Otto Kallir-Miranstein, Mesa Galoria

Grünwalgasse 1, Wien I.

Sehr geehrter Herr Doktor,

Auf Ihren freundlichen Brief vom 19. November konnte ich Ihnen gestern nur rasch telegraphisch antworten:

" Vielen Dank für Brief bitte melden wo Bilder reproduziert und Doktor Mialer wie andere Besitzer vorläufig anfragen ob offiziell Beteiligung Courbet Ausstellung einladen können. Erwarte gern Bescheid Expressbrief ".

Das Frauenportrait bei Herrn Dr. Mialer kennen wir aus einer kleinen Reproduktion auf Seite 255 des Buches von Hirt über Courbet und aus einer etwas grösseren in der kleinen Monographie von Charles Leger, die im letzten Jahr bei Braun & Co. in Mulhouse-Dornach herausgekommen ist. Nennen Sie dieses Bild den "grossen Courbet" bei Herrn Dr. Mialer, oder hat er neben dem Frauenkopf noch andere Werke des Künstlers, unter diesen wenigstens eines von ausnahmsweise grossen Format ?

Von allen Bildern die wir nicht kennen, sollten wir Photographien oder wenigstens irgendwelche anderen Reproduktionen vor Augen haben, um zu entscheiden, ob wir sie entgeltlich für die Ausstellung erbitten sollen. Wir möchten nicht nur Kopien oder direkte Wiederholungen, die es im Werk von Courbet nicht selber gibt, in der Ausstellung vermeiden, und überhaupt die Ausstellung nicht über 150 Bilder anwachsen lassen. aus französischen öffentlichen und privatem Besitze kommen rund 80, aus der Schweiz, Deutschland und andern Ländern vielleicht noch 40. Im höchsten Masse Reproduktionen von Wiener-Bildern wohl in dem Courbet-